



Protokollauszug aus der 4. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm- lung der Landeshauptstadt Potsdam vom 17.09.2014

öffentlich

Top **Erhalt der Buslinie 639**
10.31 **14/SVV/0766**
 an Gremium überwiesen

Namens der Fraktion DIE aNDERE wird die Vorlage vom Stadtverordneten Linke eingebracht mit der Ergänzung im zweiten Teil des ersten Satz des Beschlussvorschlages „mindestens im Halbstundentakt“.

Der den Stadtverordneten ausgereichte **Änderungsantrag Fraktion SPD** mit dem Wortlaut:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ~~Der Vertreter der Stadt Potsdam in der Gesellschafterversammlung der Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH wird angewiesen, für den Erhalt der Buslinie 639 bzw.~~ **nach der Umstellung der Linie 638 (Potsdam-Spandau) auf den 20-Minuten-Takt die Linie mindestens 1 Mal pro Stunde in einer Schleife über die Waldsiedlung zu führen**, um für eine umsteigefreie Anbindung der Waldsiedlung (OT Groß Glienicke) an die Potsdamer Innenstadt und den Bahnhof Spandau Sorge zu tragen. Die Kosten werden durch den Wegfall der Buslinie 639 kompensiert.

wird von der Stadtverordneten Morgenroth mündlich untersetzt.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Mensch, Fraktion CDU/ANW, beantragt die **Überweisung** in den Ortsbeirat Groß Glienicke.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 14/SVV/0766 - mit dem o. g. Änderungsantrag – **in den Ortsbeirat Groß Glienicke** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Vertreter der Stadt Potsdam in der Gesellschafterversammlung der Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH wird angewiesen, für den Erhalt der Buslinie 639 bzw. für eine umsteigefreie Anbindung der Waldsiedlung (OT Groß Glienicke) an die Potsdamer Innenstadt und Spandau Sorge zu tragen.

Über die ergriffenen Maßnahmen sollen die Stadtverordneten im November 2014 informiert werden.